

Allgemeine Einkaufsbedingungen**I. Geltung dieser Bedingungen**

Soweit nichts anderes schriftlich vereinbart ist, gelten für diese und alle künftigen Bestellungen und Beauftragungen für alle Lieferungen oder Leistungen ausschließlich diese Allgemeinen Einkaufsbedingungen des Auftraggebers (**Käufer**). Der Käufer schließt den Vertrag mit dem Auftragnehmer (**Verkäufer**) zu den nachstehenden Allgemeinen Einkaufsbedingungen einschließlich der vom Käufer zum Vertragsgegenstand gemachten Beschreibungen, Zeichnungen und sonstigen Daten. Abweichende Bedingungen des Verkäufers erkennt der Käufer nicht an, es sei denn, der Käufer stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu. Die Einkaufsbedingungen gelten auch dann ausschließlich, wenn der Käufer in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen abweichender Bedingungen des Auftragnehmers die Lieferungen/Leistungen annimmt oder bezahlt.

II. Bestellungen

Bestellungen sind nur verbindlich, wenn der Käufer sie schriftlich erteilt. Mündliche Vereinbarungen – einschließlich nachträglicher Änderungen und Ergänzungen dieser Einkaufsbedingungen – bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der schriftlichen Bestätigung des Käufers. Der Verkäufer akzeptiert vom Käufer elektronisch erstellte Bestellungen und erkennt ihre Gültigkeit ohne Unterschrift an. Kostenvorschläge sind für den Zeitraum ihrer Gültigkeit eine verbindliche Grundlage für daraus erteilte Bestellungen. Sie sind nur nach ausdrücklicher schriftlicher Vereinbarung zu vergüten. Vom Verkäufer im Geschäftsverkehr mit dem Käufer verwendete Unterlagen müssen mindestens aufweisen: Bestellnummer, Kommissionsnummer, Werk, Empfangsstelle, vollständige Artikeltext/Objektbezeichnung, Mengen und Mengeneinheiten sowie Ust.-ID-Nr. (bei Einfuhr aus der EU).

III. Lieferungs- / Leistungsumfang

Zum Lieferungs-/Leistungsumfang gehört u.a., dass:

- der Verkäufer dem Käufer das Eigentum an sämtlichen technischen Unterlagen (auch für Unterpelantanten) sowie an sonstigen für Neuanfertigung, Wartung und Betrieb erforderlichen Unterlagen überträgt. Diese technischen Unterlagen müssen in deutscher oder englischer Sprache und entsprechend dem internationalen Einheitssystem SI abgefasst sein;
- der Verkäufer die Lieferung/Leistung so erbringt, dass durch sie selbst oder ihre Verwendung durch den Käufer oder dessen Kunden keine gewerblichen Schutzrechte oder Urheberrechte Dritter verletzt werden; wenn der Verkäufer eine rechtsverletzende Lieferung/Leistung erbringt, wird er für sie das Nutzungsrecht beschaffen. Soweit dies dem Käufer zumutbar ist, kann er sie so weit ändern, ergänzen oder ersetzen, wie dies zur Schutzrechtsverletzung erforderlich ist;
- der Verkäufer alle Nutzungsrechte überträgt, die zur Nutzung der Lieferungen/Leistungen durch den Käufer oder Dritte unter Beachtung eventueller Patente, ergänzender Schutzzertifikate, Marken, Gebrauchs-, Designmuster oder andere Leistungsschutzrechte, erforderlich sind;
- der Käufer die unbeschränkte Befugnis hat, Instandsetzungen der hereingekommenen Lieferung/Leistung und Änderungen daran selbst vorzunehmen oder durch Dritte vornehmen zu lassen, ferner Ersatzteile selbst herzustellen oder durch Dritte herstellen zu lassen. Soll vom vereinbarten Lieferungs-/Leistungsumfang abgewichen werden, so ist der Verkäufer nur dann zu Mehrforderungen oder terminlichen Veränderungen berechtigt, wenn eine entsprechende schriftliche Ergänzungsvereinbarung mit dem Käufer vor der Ausführung getroffen wurde. Die bestellten Mengen sind verbindlich. Bei Mehrlieferungen/-leistungen ist der Käufer berechtigt, diese zu Lasten und auf Kosten des Verkäufers zurückzuweisen.

IV. Preise

Die Preise sind Festpreise. Sie schließen alles ein, was der Verkäufer zur Erfüllung seiner Lieferungs-/Leistungspflicht zu bewirken hat.

V. Lieferungs- und Leistungsfristen / Lieferungs- und Leistungstermine

Vereinbarte Termine sind verbindlich. Werden vereinbarte Termine nicht eingehalten, so gelten die gesetzlichen Vorschriften. Eine Lieferungs- / Leistungserbringung vor den vereinbarten Terminen berechtigt den Käufer zur Zurückweisung der Lieferung/Leistung bis zur Fälligkeit. Erkennt der Verkäufer, dass ein vereinbarter Termin nicht eingehalten werden kann, so hat er dies unverzüglich

General Terms and Conditions of Purchase**I. Applicability of Terms and Conditions**

Unless otherwise agreed to in writing, these General Terms and Conditions of Purchase of the Purchaser apply exclusively for all supplies and services to this and all future orders and contracts by the supplier (“**Supplier**”). This purchase order is placed by an entity of Chart group of companies (“**Purchaser**”) stated on the face of the order and subject to the terms, conditions and instructions appearing on the face and reverse side hereof, attached hereto or otherwise provided by Purchaser, including any specifications, drawings and other data, all of which are incorporated herein and made part of the agreement between Purchaser and Supplier. Supplier’s terms and conditions which deviate from Purchaser’s conditions of purchase shall not be recognized by Purchaser unless Purchaser expressly consents to their validity in writing. The General Terms and Conditions of Purchase shall also apply exclusively if Purchaser accepts or pays for supplies/ services in full awareness of contradictory or varying terms and conditions of Supplier.

II. Purchase orders

Purchaser’s orders shall be binding only if they are placed by Purchaser in writing. Verbal agreements – including subsequent amendments and additions to these terms and conditions of purchase – must be confirmed in writing by Purchaser for them to become valid. Supplier accepts purchase orders produced by Purchaser in writing or electronically whereby he recognizes them even valid without signature. For the period of their validity, cost estimates shall form a binding basis for resultant orders. They shall not be remunerated unless expressly agreed otherwise. Documents used by Supplier in business dealings with Purchaser shall indicate at least: purchase order number, commission order number, plant, place of receipt, full article text/item description, volumes and volume units as well as VAT ID (for imports from the EU).

III. Scope of supply/service

As part of the scope of supply/service:

- Supplier shall transfer to Purchaser ownership of all technical documents (also for subcontractors) and other documents needed for manufacture, maintenance and operation. Said technical documents shall be in German or English and shall be based on the international SI standard system;
- Supplier shall provide the supply/service in a way that by the supply/service itself or its use by the Purchaser or its customers any intellectual property rights or copyrights of third parties are not infringed; in case Supplier provides the supply/services which are found infringing, the Supplier shall procure to the Purchaser the right to continue using the supply/ services or shall modify, supplement or replace them to eliminate such infringement, provided the same is acceptable to the Purchaser;
- Supplier shall transfer all rights of use needed for the use of the supplies/services by Purchaser or third parties taking into consideration any patents, supplementary protection certificates, brands, registered designs and any other intellectual property rights;
- Purchaser shall have the unconditional authority to carry out or have carried out by third parties repairs and modifications to the purchased supplies/services, and also to manufacture spare parts or have them manufactured by third parties.

If the scope of supply/service is to differ from that agreed, Supplier shall be entitled to additional claims or schedule changes only if a corresponding supplementary agreement is concluded in writing with Purchaser prior to performance of the order. If the scope of supply/service is to differ from that agreed, Supplier shall be entitled to additional claims or schedule changes only if a corresponding supplementary agreement is concluded in writing with Purchaser prior to performance of the order.

IV. Prices

The prices are fixed prices. They are inclusive of everything Supplier has to do to fulfill supply/service obligation.

V. Supply and service periods/deadlines

Agreed delivery dates are binding. In the event that agreed deadlines are not met, statutory provisions shall apply. Supplies/services provided before the agreed delivery dates shall entitle Purchaser to refuse supply/service until it is due. If Supplier becomes aware that an agreed deadline cannot be met, he must inform Purchaser in writing without delay, stating the reasons and the expected duration

dem Käufer unter Angabe der Gründe sowie der voraussichtlichen Dauer der Verzögerung schriftlich mitzuteilen. Die vorbehaltlose Annahme der verspäteten Lieferung/Leistung stellt keinen Verzicht auf die dem Käufer zustehenden Schadensersatzansprüche dar; dies gilt bis zur vollständigen Zahlung des vom Käufer geschuldeten Entgelts für die betroffene Lieferung/Leistung. Der Verkäufer erstattet dem Käufer Konventionalstrafen, welche der Käufer gegenüber einem Dritten wegen Verzuges des Verkäufers schuldet. Abweichungen von Lieferungs- und Leistungspflichten oder Terminen sind mit dem Käufer zu vereinbaren. Bei Missachtung der vereinbarten Termine trägt der Auftragnehmer alle mittelbaren und unmittelbaren Folgeschäden. Ist der Verkäufer in Verzug, kann der Käufer eine Vertragsstrafe iHv 1% des Nettopreises pro vollendete Kalenderwoche verlangen, insgesamt jedoch nicht mehr als 5% des Nettopreises der verspätet gelieferten Ware. Der Käufer ist berechtigt, die Vertragsstrafe neben der Erfüllung und als Mindestbetrag eines vom Verkäufer nach den gesetzlichen Vorschriften geschuldeten Schadensersatzes zu verlangen; die Geltendmachung eines weiteren Schadens bleibt unberührt. Nimmt der Käufer die verspätete Leistung an, wird er die Vertragsstrafe spätestens mit der Schlusszahlung geltend machen.

VI. Qualität

Der Verkäufer hat ein nach Art und Umfang geeignetes, dem neuesten Stand der Technik und den Anforderungen der internationalen Kraftfahrzeugindustrie entsprechendes, dokumentiertes Qualitätssicherungssystem zu unterhalten. Er hat Aufzeichnungen, insbesondere über seine Qualitätsprüfungen zu erstellen und diese dem Käufer auf Verlangen zur Verfügung zu stellen. Der Verkäufer willigt hiermit in Qualitätsaudits zur Beurteilung der Wirksamkeit seines Qualitätssicherungssystems durch den Käufer oder einen von diesem Beauftragten ein.

VII. Anlieferung / Leistung und Lagerung

Soweit Verkäufer und Käufer für den Vertrag die Geltung einer der von der internationalen Handelskammer (ICC) erarbeiteten internationalen Handelsklauseln „Incoterms“ vereinbaren, ist die jeweils aktuelle Fassung maßgebend. Sie gelten nur insoweit, als sie nicht mit Bestimmungen dieser AGB und den sonst getroffenen Vereinbarungen in Widerspruch stehen. Die Lieferung/Leistung hat, soweit nichts anderes schriftlich vereinbart ist, geliefert/geleistet und verzollt (DDP „delivered duty paid“, gemäß Incoterms) an den in der Bestellung angegebenen Ort der Lieferung/Leistung oder Verwendung zu erfolgen. Die Lieferungen/Leistungen sind an die angegebenen Versandanschriften zu bewirken. Die Ablieferung/Leistung an einer anderen als der vom Käufer bezeichneten Empfangsstelle bewirkt auch dann keinen Gefahrenübergang zu Lasten des Verkäufers, wenn diese Stelle die Lieferung/Leistung entgegennimmt. Der Verkäufer trägt die Mehrkosten des Käufers, die sich aus der Ablieferung/Leistung an einer anderen als der vereinbarten Empfangsstelle ergeben. Teillieferungen/-leistungen sind unzulässig, es sei denn, der Käufer hat diesen ausdrücklich zugestimmt. Teillieferungen/-leistungen sind als solche zu kennzeichnen, Lieferungs-/Leistungsscheine sind in dreifacher Ausfertigung einzureichen. Ist eine Verwiegung erforderlich, so ist das vom Käufer auf einer geeichten Waage festgestellte Gewicht maßgebend. Soweit der Verkäufer auf Rücksendung der für die Lieferung/Leistung notwendigen Verpackung Anspruch hat, sind die Lieferungs-/Leistungspapiere mit einem deutlichen Hinweis zu versehen. Bei fehlender Kennzeichnung entsorgt der Käufer die Verpackung auf Kosten des Verkäufers. In diesem Falle erlischt der Anspruch des Verkäufers auf Rückgabe der Verpackung. Die Lagerung von erforderlichen Gegenständen zur Lieferungs-/Leistungserbringung auf dem Gelände des Auftraggebers darf nur auf zugewiesenen Lagerplätzen erfolgen. Für diese Gegenstände trägt der Verkäufer bis zum Gefahrenübergang des Gesamtauftrages die volle Verantwortung und Gefahr. Bei der Beförderung sind die gesetzlichen Vorschriften, insbesondere die Bestimmungen des Gesetzes über die Beförderung gefährlicher Güter und der anwendbaren Gefahrgutverordnungen inklusive der jeweiligen Anlagen und Anhänge einzuhalten. Die Deklaration der Güter in den Frachtbriefen hat bei Bahnversand nach den aktuell gültigen Vorschriften der Eisenbahnen zu erfolgen. Kosten und Schäden, die durch unrichtige oder unterlassene Deklaration entstehen, gehen zu Lasten des Verkäufers. Der Lieferungs-/Leistungserbringer hat sich den Empfang von Sendungen von der angegebenen Empfangsstelle schriftlich bestätigen zu lassen.

VIII. Ausführung, Unterlieferanten, Abtretung

Der Verkäufer ist nicht berechtigt, die Ausführung des jeweiligen Vertrages ganz oder teilweise auf Dritte zu übertragen. Der Verkäufer ist verpflichtet, seine Unterlieferanten dem Käufer auf

of the delay. Unreserved acceptance of the delayed supplies/services may not be construed as relinquishment of any compensation to which Purchaser is entitled; this shall apply until full payment of the fee owed by Purchaser for the supply/service concerned has been made. The Supplier has to compensate contract penalties, which the Purchaser owes to any third party due to defaults of the Supplier. Changes in delivery and service obligations as well as deadlines have to be agreed upon with the Purchaser. In case of delay of Supplier and non-compliance with the delivery dates, the Supplier is liable for all direct and indirect damages. If the Supplier is in default, the Purchaser may impose a penalty of 1% of the net price per completed calendar week of default, but not more than 5% of the net price of the delayed goods/services. The Purchaser is entitled to demand the contractual penalty in addition to the performance of the contract and as a minimum amount owed by the Supplier in accordance with the legal provisions of damage compensation; the assertion of further damages remains unaffected. If the Purchaser accepts the delayed service/goods, he will claim the contractual penalty no later than the final payment.

VI. Quality

Supplier shall install and maintain a state-of-the art, documented quality system of suitable type and scope. The quality system has to meet the requirements of the international automotive industry. Supplier shall prepare records, in particular of quality inspections, and make these available to Purchaser on request. Supplier hereby agrees to quality audits being carried out by Purchaser or Purchaser's representative to assess the efficiency of said quality system.

VII. Delivery/performance and Storage

Insofar as Supplier and Purchaser agree validity of one of the "Incoterms" of the International Chamber of Commerce (ICC) for the contract, the currently valid version thereof shall apply. They shall apply only insofar as they do not contradict the provisions of these general terms and conditions and other concluded agreements. Unless otherwise agreed in writing, the supply/service shall be delivered dutifully paid (Incoterms: DDP) to the place of delivery/performance or use indicated in the purchase order. Supplies/services must be shipped to the addresses indicated. Delivery to/performance at a place of receipt other than that designated by Purchaser shall not constitute transfer of risk for Supplier even if said place of receipt accepts the delivery/service. Supplier shall bear the additional costs of Purchaser resulting from the delivery being made to/service performed at an address differing from the agreed place of receipt. Part supplies/services are not permitted unless Purchaser has expressly consented thereto. Part supplies/services are to be marked as such, delivery/service notes shall be submitted in triplicate. If weighing is necessary, the weight determined by the Purchaser on a calibrated scale shall prevail. Insofar as Supplier has the right to have the packaging needed for shipment/services returned, this shall be clearly marked on the delivery/service documents. In the absence of such marking, Purchaser shall dispose of the packaging at the cost of Supplier; in this case Supplier's right to have the packaging returned shall expire. Items needed for the fulfillment of an order may be stored on the premises of Purchaser in allocated storage areas only. For such items Supplier shall bear the full responsibility and risk of the entire order until the transfer of risk. Supplier must comply during transportation with all statutory provisions, in particular the provisions of the law on the transportation of hazardous goods and the applicable hazardous goods directives including the respective annexes and appendices. The declaration of the goods in the consignment notes for shipment by rail shall comply with the valid provisions of the railways. Costs and damages incurred due to incorrect declaration or failure to declare shall be at the expense of Supplier. Supplier shall have the receipt of deliveries confirmed in writing by the indicated place of receipt.

VIII. Execution, Sub-suppliers, Assignment

Supplier shall not be entitled to transfer the execution of the contract in whole or in part to third parties. Supplier is obliged to indicate the names of his subcontractors to Purchaser on request. Supplier shall

dessen Wunsch zu nennen. Der Verkäufer kann seine vertraglichen Ansprüche gegen den Käufer nicht an Dritte abtreten oder sie von Dritten einziehen lassen. Dies gilt nicht für rechtskräftig festgestellte oder unbestrittene Ansprüche.

IX. Kündigung

Auch wenn der jeweilige Vertrag kein Werkvertrag ist, hat der Käufer das Recht, ihn ganz oder teilweise zu kündigen. In einem solchen Fall ist er verpflichtet, alle bis dahin erbrachten Lieferungen/Leistungen zu bezahlen so wie beschafftes Material und erbrachte Leistungen anzumessen zu vergüten. Ergänzend gilt in diesem Fall § 649, S. 2, 2. Halbsatz BGB. Weitergehende Ansprüche des Verkäufers sind ausgeschlossen. Der Käufer ist auch zur Kündigung berechtigt, wenn über das Vermögen des Verkäufers das gerichtliche Insolvenzverfahren beantragt wird oder der Auftragnehmer die Zahlungen einstellt. Gleiches gilt, wenn der Auftragnehmer Ansprüche seiner Lieferanten nicht erfüllt. Der Käufer hat das Recht, Material und/oder Halbfabrikate einschließlich etwaiger Sonderbetriebsmittel zu angemessenen Bedingungen zu übernehmen.

X. Rechnungserteilung, Zahlung, Aufrechnung

Zahlung erfolgt gemäß Vereinbarung. Eine vor dem vereinbarten Termin vorgenommene Lieferung/Leistung berührt nicht die an diesen Termin gebundene Zahlungsfrist. Der Verkäufer kann nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen. Der Käufer ist berechtigt, gegenüber dem Auftragnehmer mit allen Forderungen aufzurechnen, die dem Käufer oder einer mit dem Käufer zur Zeit der Aufrechnung unmittelbar oder mittelbar mit Mehrheit verbundenen Gesellschaft (Konzerngesellschaft gem. § 18 AktG) gegen den Verkäufer zustehen. Die Begleichung der Rechnung erfolgt am Ende des der Lieferung/Leistung sowie Rechnungseingangs folgenden Monats. Notwendige Voraussetzung zur Zahlung ist eine Rechnung gemäß § 14 UStG.

XI. Ansprüche aus mangelhafter Lieferung, Leistung, Haltbarkeit, Produkthaftung

Der Verkäufer steht dafür ein, dass seine Lieferung/Leistung die vereinbarte Beschaffenheit hat und den vorgesehenen Einsatzzweck erfüllt. Er gewährt eine Haltbarkeitsgarantie von zwei Jahren. Gesetzliche Mängelansprüche verjähren in drei Jahren. Entstehen dem Käufer infolge mangelhafter Lieferung oder Leistung oder ungenügender Haltbarkeit Kosten, wie z.B. Transport-, Wege-, Arbeits-, Materialkosten und/oder Vertragsstrafen so hat der Verkäufer diese Kosten zu tragen. Die Verjährung aller Ansprüche nach XI. beginnt mit der vollständig erbrachten Lieferung oder Leistung oder wenn eine Abnahme vereinbart ist, mit der Abnahme. Mängel werden vom Käufer umgehend gerügt. Die Rüge ist rechtzeitig, sofern sie innerhalb einer Frist von sieben Arbeitstagen, gerechnet ab Wareneingang oder bei versteckten Mängeln ab Entdeckung, beim Verkäufer eingeht. Für innerhalb der Verjährungsfrist gerügte Mängel endet die Frist frühestens sechs Monate nach Erhebung der Rüge. Der Verkäufer verzichtet auf den Einwand verspäteter Mängelrüge (§§ 377, 381, Abs. 2 HGB) bei anderen als offensichtlichen Mängeln. Alle innerhalb der Verjährungsfrist gerügten Beanstandungen hat der Verkäufer unverzüglich so zu beseitigen, dass dem Käufer keine Kosten entstehen. Die Kosten der Mängelbeseitigung oder der Ersatzlieferung/-leistung einschließlich aller Nebenkosten (z.B. Frachten) trägt der Auftragnehmer. Sollte der Verkäufer schuldhaft nicht unverzüglich mit der Mängelbeseitigung beginnen oder die Lieferung/Leistung schuldhaft nicht vertragsgemäß durchführen, ist der Käufer berechtigt die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten und Gefahr des Verkäufers selbst durchzuführen oder von Dritten durchführen zu lassen. Wenn ein dringender Fall vorliegt, in dem es wegen der besonderen Dringlichkeit nicht mehr möglich ist, den Verkäufer von dem Mangel und dem drohenden Schaden zu unterrichten und ihm eine Frist zur eigenen Abhilfe zu setzen, ist der Käufer berechtigt, die Mängel auf Kosten des Auftragnehmers selbst zu beseitigen/beseitigen zu lassen oder Ersatz zu beschaffen. Die gesetzlichen Rechte auf Rücktritt, Minderung oder Schadensersatz bleiben unberührt. Bei Rechtsmängeln stellt der Verkäufer den Käufer von eventuell bestehenden Ansprüchen Dritter frei. Der Verkäufer hat den Käufer von allen Verbindlichkeiten, Kosten, Schäden, Ansprüchen und Aufwendungen (einschließlich notwendige Gerichts- und Rechtsverfolgungskosten) freizustellen, gegen diese zu verteidigen und schadlos zu halten, die dem Käufer im Hinblick auf eine Inanspruchnahme oder Klage eines Dritten gegen den Käufer dadurch entstehen, dass die Lieferungs-/Leistungsumfänge des Verkäufers oder ihre Verwendung durch den Käufer oder seine Kunden gewerbliche Schutzrechte oder Urheberrechte eines Dritten verletzen. Für Maßnahmen zur

not be entitled to assign his contractual claims vis-à-vis Purchaser to third parties or permit third parties to collect same. This shall not apply for legally established or uncontested claims.

IX. Termination

Even in the event that the contract is not a work and services contract, Purchaser is entitled to terminate the contract in full or in part at its convenience. In such an event, Purchaser is obligated to pay for all supplies/services completed up to then and make appropriate payment for material procured and work/services performed; in this case Art. 649, 2nd half of sentence 2 of the German Civil Code (BGB) shall additionally apply. Further claims of Supplier are excluded. Purchaser is also entitled to terminate the contract if court insolvency proceedings are instigated in respect of the assets of Supplier or Supplier ceases payment. The same shall apply if Supplier does not meet the claims of his suppliers. Purchaser has the right to acquire material and/or semi-finished products including any special equipment on reasonable terms and conditions.

X. Invoicing, Payment, Setting-off

Payment shall be made as agreed. Any delivery/service effected before the agreed date shall not affect the payment period tied to this delivery date. Supplier may only offset against uncontested or legally established claims. Purchaser is entitled to set off receivables due to Supplier from Purchaser against all receivables due to companies connected with the Supplier with majority directly or indirectly at the time of offsetting (Group subsidiaries Art. 18 Stock Corporation Act (AktG)). The invoice shall be settled at the end of the month following the supply/service and receipt of the invoice. An invoice issued in accordance with Art. 14 German VAT Act (UStG) is a prerequisite for payment.

XI. Claims under liability for defects of supply/service, durability, Product Liability

Supplier guarantees that his supplies/services are merchantable, of good quality and strictly comply with the agreed specifications and fulfill the intended purpose. He issues a durability guarantee of two years. Statutory warranty claims shall be time-barred after a period of three years. In the event that Purchaser incurs costs such as transport/travel, working and material costs or contractual penalties as a consequence of defective supplies/services or insufficient durability, Supplier shall bear said costs. The above limitation period for all claims under XI. shall begin with the full supply/performance of the scope of supply/service or, if acceptance testing is agreed, on acceptance. Purchaser shall provide prompt notification of defects. The notification is deemed to be made promptly insofar as it arrives at Supplier within a period of seven working days of receipt of goods, or – for hidden defects – from the time of discovery. For defects notified within the limitation period, the limitation period shall end no earlier than six months after assertion of the notice of defects. Supplier shall not object on the grounds of delayed notification (Arts. 377, 381, par. 2 Commercial Code (HGB)) for all other than obvious defects. All objections which are notified within the period of limitation shall be remedied by the Supplier without delay and at no costs for Purchaser. The costs of remedying goods or supplying/performing replacements, including all incidental costs (e.g. freight) shall be borne by Supplier.

If Supplier culpably fails to begin remedying the defect immediately or realize the supply/service as contractually agreed, Purchaser is entitled to carry out the necessary measures himself or have same carried out by third parties at the expense and risk of Supplier. In the event of an emergency where, due to particular urgency, it is no longer possible to inform Supplier of the defect and impending claim and set Supplier a deadline for redress, Purchaser shall be entitled to eliminate the defects himself/have them eliminated or procure replacements at Supplier's expense. This shall not affect statutory rights of withdrawal, purchase price reduction or compensation for damages. In the event of defects of title, Supplier shall hold Purchaser harmless from any claims arising from third parties. Supplier shall indemnify the Purchaser against all liabilities, costs, damages, claims and expenses (including necessary court costs and legal fees), to defend against this, and hold harmless, the Purchaser in respect of a claim action brought by a third party against the Purchaser or its customer because the supply/service of the Supplier or their use by the Purchaser or its customers infringe intellectual property rights or copyrights of a third party. The Supplier is liable for measures to prevent damage (e.g. recall or service action). This measure is based on the inadequacy of the delivery and scope of

Schadensabwehr (z.B. Rückrufaktionen oder Kundendienstmaßnahmen) haftet der Verkäufer, soweit diese Maßnahme auf der Mangelhaftigkeit einer Lieferung oder Leistung oder einer sonstigen Pflichtverletzung des Verkäufers beruht.

XII. Verbot der Werbung/Geheimhaltung

Die Benutzung von Anfragen, Bestellungen und des damit verbundenen Schriftwechsels des Käufers zu Werbezwecken bedarf der ausdrücklichen und schriftlichen Zustimmung des Käufers. Der Verkäufer wird über alle betrieblichen Vorgänge, Einrichtungen, Anlagen, Unterlagen usw. bei dem Käufer und seinen Kunden, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Käufer bekannt werden, auch nach Abgabe der jeweiligen Angebote und Erledigung des Vertrages Dritten gegenüber Stillschweigen bewahren. Er wird Verpflichtungen auch seinen Erfüllungs- oder Verrichtungsgehilfen auferlegen.

XIII. Versicherungen

Der Verkäufer hat während der gesamten Vertragsdurchführung Versicherungen zur Deckung von Arbeitnehmerunfällen, Schäden an Leib und Leben und Sachschäden, umfassende allgemeine Haftpflicht- und Kfz-Haftpflichtversicherungen und andere vergleichbare vom Käufer geforderte Versicherungen in zumutbarer Höhe mit für den Käufer akzeptablen Versicherern abzuschließen und aufrechtzuerhalten. Darüber hinaus haben der Verkäufer und alle seine Mitarbeiter, Vertreter und Subunternehmer, die einen Betrieb des Käufers oder seiner Kunden aufsuchen, sämtlichen dafür an Ort und Stelle geltenden Ansprüchen zu entsprechen. Der Verkäufer hat den Käufer 30 Tage vor einer Änderung der Deckung oder der Beendigung eines vom Verkäufer geschuldeten Versicherungsschutzes schriftl. zu informieren; jedoch befreit eine solche Nachricht den Verkäufer nicht von seiner Pflicht den geforderten Versicherungsschutz einzudecken und zu unterhalten. Der Verkäufer hat mit einer Versicherungsbescheinigung zu belegen, dass er die Voraussetzungen in einer für den Käufer zumutbaren Weise erfüllt. Die Bescheinigung soll weiter belegen dass der Käufer, seine Tochtergesellschaften und die mit ihm verbundenen Unternehmen mit Ausnahme von Arbeitnehmeransprüchen ebenfalls im gesamten geforderten Deckungsumfang versichert sind und die Versicherung im Falle einer Zahlung gegen den Käufer, seine Tochtergesellschaften oder die mit ihm verbundenen Unternehmen keine Rechte aus einem Forderungsübergang geltend macht. Der nach dieser Vorgabe geschuldete Versicherungsschutz dient vorrangig den Interessen des Käufers und die Versicherung schuldet Zahlung unabhängig von einer eigenen Versicherung des Käufers. Es gelten folgende Mindestgrenzen:

- beim Rückgriff des gesetzlichen Sozialversicherungsträgers gegen den Arbeitgeber für Leistungen an Arbeitnehmer in den Ländern, in denen der Verkäufer seine vertraglichen Verpflichtungen ganz oder teilweise erfüllt €1 Million pro Schadensereignis;
- Kfz-Haftpflichtversicherung \$ 1 Million einfach maximierte Pauschaldeckungssumme;
- allgemeine Haftpflicht, Produkt- und Projekthaftpflicht €1 Million einfach maximierte Pauschaldeckungssumme pro Schadensereignis;
- Haftpflichtausfallversicherung € 1 Million einfach maximierte Pauschaldeckungssumme pro Schadensereignis; und
- weiterer Versicherungsschutz wie vom Käufer gefordert.

Auf Anforderung des Käufers stellt der Verkäufer dem Käufer eine Zahlungs- und Vertragserfüllungsgarantie in Höhe des Vertragswertes. Für den Fall, dass der Verkäufer eine der vorstehenden Anforderungen nicht erfüllt, kann der Käufer den geschuldeten Versicherungsschutz auf Kosten des Verkäufers eindecken.

XIV. Exportgeschäfte und Einhaltung des Handelsrechts

Die Parteien werden bei den vertragsgegenständlichen Liefergegenständen, Bestandteilen, Materialien oder technischen Daten stets alle einschlägigen Ein- und Ausfuhrgesetze und Regeln einschließlich der Europäischen Union und ihrer Mitgliedsstaaten sowie der US-amerikanischen Handelsgesetze und Vorschriften einhalten. Insbesondere wird der Verkäufer aus Anlass dieses Vertrages keine Lieferungen oder technischen Daten ganz oder teilweise für einen Gebrauch oder von einer Person oder einem Land beziehen oder für einen Gebrauch oder an eine Person oder ein Land liefern, wenn dies gegen einschlägige handelsrechtliche Vorschriften einschließlich der Europäischen Union und ihrer Mitgliedsstaaten sowie der USA verstößt. Der Käufer ist dem Verkäufer nicht zur Vertragserfüllung verpflichtet, wenn er damit ganz oder teilweise gegen ein solches Verbot verstößt. Vorbehaltlich einer entgegenstehenden schriftlichen Zustimmung des Käufers ist der Verkäufer bei allen Liefergegenständen, die er ein oder ausführt für sämtliche notwendigen Dokumente, Genehmigungen, Abgaben

supply/services of the Supplier or any other breach of duty by the Supplier.

XII. Prohibition of advertising/secrecy

The use of Purchaser's inquiries, purchase orders and related correspondence for advertising purposes requires Purchaser's express prior consent in writing. Supplier shall maintain secrecy vis-à-vis third parties in respect of all operational events, facilities, plants, documents, other data etc. which become known to Supplier in connection with his activities for Purchaser, also after submission of the corresponding offers and after completion of the contract. Supplier shall impose corresponding obligations, on his sub-contractors and agents.

XIII. Insurance

Supplier shall at all times procure and maintain for the performance of this order, workers' compensation, comprehensive general liability, automobile liability, bodily injury and property damage insurance and other such insurance in reasonable amounts as Purchaser may require with insurers reasonably acceptable to Purchaser. In addition, Supplier and all of its employees, agents and subcontractors shall comply with all site requirements if entering onto Purchaser's or Purchaser's customer's property. Supplier shall provide Purchaser with 30 days written notice prior to the effective date of any cancellation or change in the terms of coverage of any required insurance; provided, however, such notice shall not relieve Supplier of its obligations to procure and maintain the required insurance. Supplier shall provide a certificate of insurance showing Supplier's compliance with these requirements in a form reasonably acceptable to Purchaser and shall name Purchaser and its subsidiaries and affiliates as additional insured for all required coverage except workers' compensation and shall waive all rights of subrogation in favor of Purchaser and its subsidiaries and affiliates. Insurance maintained pursuant to this clause shall be considered primary as respects the interest of Purchaser and is not contributory with any insurance which Purchaser may carry. The following minimum limits are required:

- workers' compensation at statutory benefits in the state where Supplier performs its obligations under this order and where any services are performed and employer's liability at €1 million each accident;
- automobile liability at €1 million combined single limit;
- general and product/projects liability at €1 million combined single limit per occurrence;
- umbrella/excess liability at €5 million combined single limit per occurrence; and
- other coverage as requested.

At Purchaser's request, Supplier shall provide Purchaser with payment and performance bonds in the amount equal to the value of this order. In the event that Supplier fails to comply with any of the requirements stated herein, Purchaser may procure such coverage at Supplier's sole expense.

XIV. Export Sales and Compliance with Trade Laws

Each party agrees to comply at all times with all applicable import and export laws and rules, including EU and US trade laws and regulations, in connection with the items, components, materials or technical data provided under this contract. Specifically, Supplier agrees not to import, export or procure any items or components thereof or technical data to or from a prohibited person, prohibited country, or for a prohibited use under any applicable trade laws, including those of EU and U.S. Should Purchaser's performance of its obligations hereunder be prohibited by any such applicable rule, in whole or in part, then Purchaser's obligations hereunder shall be terminated at Purchaser's option without further liability to Supplier. Unless otherwise agreed in writing by Purchaser, Supplier accepts all responsibility for exporting and importing any items sold hereunder, will be the exporter of record and importer of record, and will be responsible for filing any documents, obtaining any licenses required, and paying all duties and taxes necessary for exportation and importation. Supplier agrees to indemnify and hold Purchaser

und Steuern der allein verantwortliche Importeur oder Exporteur. Der Verkäufer stellt den Käufer von allen Aueransprüchen aus der Verletzung von einschlägigen Ein- oder Ausfuhrvorschriften frei und ersetzt ihm sämtliche Schäden und Kosten (einschließlich Anwaltskosten).

XV. Korruptionsabwehr

Der Verkäufer erklärt und versichert dem Käufer, dass er mit sämtlichen für den Vertrag und die Geschäftsbeziehungen zwischen dem Käufer und dem Verkäufer maßgeblichen Gesetzen und Verhaltensregeln zur Bestechungsbekämpfung vertraut ist und er diese weder verletzt hat noch verletzen wird. Insbesondere wird der Verkäufer zur Vertragsdurchführung keinen (a) Behördenmitarbeitern; (b) politischen Parteien oder Kandidaten für öffentliche Ämter; oder (c) Personen, von denen er weiß oder Grund zur Annahme hat, dass sie Behördenmitarbeitern, politischen Parteien oder Kandidaten für solche Ämter direkt oder indirekt Geld oder Wertsachen anbieten, versprechen, zahlen oder übergeben, Geld, Wertsachen oder Datensätze anbieten, zahlen oder übergeben und keine direkten oder indirekten Zahlungen oder Schenkungen von Geld oder Wertsachen versprechen, um sie bei Handlungen oder Entscheidungen zu beeinflussen oder zu verleiten, mit ihrem Einfluss bei den örtlichen Behörden Entscheidungen herbeizuführen oder zu beeinflussen, die den Verkäufer bei der Vertragsdurchführung unterstützen oder begünstigen. Der Verkäufer wird dem Käufer eine vom Käufer von Zeit zu Zeit geforderte schriftliche Bestätigung der Einhaltung dieser Vorschriften zur Verfügung stellen. Jede am Begehungsort oder nach diesem Abschnitt unzulässige Zahlung, Zahlungsangebote oder Zahlungsvereinbarung gilt als erhebliche Vertragsverletzung, die den Käufer ohne weitere Verpflichtung gegenüber dem Verkäufer von seinen Vertragspflichten entbindet. Der Verkäufer ersetzt dem Käufer sämtliche Schäden und Kosten (einschließlich Anwaltskosten) aus einer Verletzung dieses Abschnitts und stellt ihn daraus frei.

XVI. Erfüllungsort, Gerichtsstand

Erfüllungsort für alle Lieferungen/Leistungen ist die vom Käufer bezeichnete Empfangsstelle. Gerichtsstand ist der Sitz des Käufers oder nach Wahl des Käufers der allgemeine Gerichtsstand des Verkäufers.

XVII. Anzuwendendes Recht

Für alle Rechtsbeziehungen zwischen dem Käufer und dem Verkäufer gilt deutsches Recht unter Ausschluss des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf (CISG) in seiner jeweils gültigen Fassung.

XVIII. Teilunwirksamkeit

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, so bleiben die übrigen Bedingungen voll wirksam. Dasselbe gilt für den dazugehörigen Vertrag.

XIX. Datenschutz

Der Käufer weist gemäß § 33 BDSG darauf hin, dass er Daten des Verkäufers auf der Grundlage des Bundesdatenschutzgesetzes speichern wird.

XX. Anwendbare Fassung

Die deutsche Fassung dieser Allgemeinen Einkaufsbedingungen ist maßgebend.

harmless from and against any and all damages and expenses (including attorneys' fees) resulting from Supplier's violation of applicable export and import regulations.

XV. Anti-corruption

Supplier represents to and assures Purchaser that it is familiar, that it has not and will not violate any anti-bribery laws and rules applicable to the delivery under this contract and in connection with the business relationship between Purchaser and Supplier. In particular, Supplier will not, in connection with the performance of this contract, and with regard to any funds, assets, or records relating thereto, offer, pay, give, or promise to pay or give, directly or indirectly, any payment or gift of any money or thing of value to (a) any government official to influence any acts or decisions of such official or to induce such official to use his influence with the local government to effect or influence the decision of such government in order to assist Supplier in the performance of this contract or to benefit Supplier; (b) any political party or candidate for public office for such purpose; or (c) any person if Supplier knows or has reason to know that such money or thing of value will be offered, promised, paid, or given, directly or indirectly, to any official, political party, or candidate for such purpose. Supplier shall provide Purchaser with such written assurances of compliance with such laws as requested by Purchaser from time to time. Any payment, offer of payment, or agreement to make a payment that is contrary to the laws of the country in which it is made, or any other payment in conflict with this clause, will constitute a material breach of this contract, and any obligation of Purchaser hereunder shall automatically terminate upon such breach without further liability to Supplier. Supplier agrees to indemnify and hold Purchaser harmless from and against any and all damages and expenses (including attorneys' fees) resulting from Supplier's violation of the requirements referenced in this Section.

XVI. Place of fulfilment, Legal venue

Place of fulfillment for all supplies/services shall be the place of receipt indicated by Purchaser. Place of jurisdiction shall be the domicile of Purchaser, or at Purchaser's choice, Supplier's general place of jurisdiction.

XVII. Governing law

All legal relations between Purchaser and Supplier shall be governed by the prevailing substantive law of the Federal Republic of Germany to the exclusion of the United Nations' Convention on the Contracts for International Sale of Goods (CISG) in the currently valid version.

XVIII. Severability

Should individual provisions of the conditions become entirely or partly invalid, the remaining provisions shall remain valid. The same shall apply for the corresponding contract.

XIX. Data protection

Purchaser points out in accordance with Art. 33 of the Federal Data Protection Act (BDSG) that he will store data relating to Supplier on the basis of the Federal Data Protection Act.

XX. Applicable version

The German version of these General Terms and Conditions of Purchase shall take precedence.